Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Fünf schöne neue Lieder

Das Fünfte

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1417612

Visual Library

Das Fünfte.

1. Von der Alpe tönt das Horn Gar so zaub'risch wunderbar, Sieht doch eine eigne Welt Nach dem Himmel schon fürwahr, Andre Blumen, andre Wolken, Wie in einem Zauberreich, Nur mein Lieben, nur mein Leiden, Bleibt sich ewig, ewig gleich. Und ich zieh zur Alpe hin, Will dem eignen Schmerz entfliehn, Doch ich denk an dich zurück, Muß wohl weiter, weiter ziehn.

2. Wie so laut das Horn erschallt, Doch mein Herz noch lauter schlägt, Denn der Liebe heißes Feuer Wird im Innern tief bewegt, Horch es tönt und klinget ferne, Wie des Echo's Zauberruf, Doch stets dringt der Ton mir näher, Der dieß Weh in mir erschuf, Und ich fühl' es heilt kein Flehen diesen unnennbaren Schmerz, Ach umsonst ist all mein Mühen, Mir bleibt nur mein treues Herz.

3. Und die trüben Melodien Dringen durch die Seele mir, Und das Glück, das fern ich suchte, Find' ich ewig nur bei dir. Horch, die Melodie dringt näher, Wie des Echo's Zauberruf, Und der Schmerz, er geht vorüber, Den die Lieb' ins Herz erschuf. Doch ich zieh' zur Alpe hin, Will dem eignen Schmerz entfliehn, Stets denk ich an dich zurück, Ob ich gleich muß weiter zieh'n.

Landesbibliothek Oldenburg

en Strichkleed un
ock, He hett een

De lütte Trina
Een bannig olen
, De schenkt er
nblick De Trina

n Deern, de Veil=
nig Staat, Mit
hett se unner an,
bi sienen Schatz,

selbst nich mager
is se ganz gewiß
iht mit er'n Mann
ll Ganz uut den

dreiht Den Groten
de Lütmaid Dree
looke Mann, Dat
n bringt so'n Cri=

t Is dünn wie'n
k Staat, Mit hoch
enſteel Un an de
latur Wie'n Vagel

nll, Et wöör all
st rasenddull, Vorr
rock aber, dat is
De schönste Froons=

Farbkarte #13
B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Landesbibliothek Oldenburg